

# Genussvoller Abend für guten Zweck

„Briloner Bürger Gericht“: Gut aufgetischt

**BRILON.** (aj) „2. BGB“ heißt nicht „Bürgerliches Gesetzbuch Teil II“ und hat auch nichts mit Rechtsprechung zu tun, sondern schlicht und einfach „2. Briloner Bürger Gericht“.

So erlebt am Freitagabend in der Kundenhalle der Volksbank Brilon, als Promis aus Brilon und Umgebung - unterstützt von Profis - für einen guten Zweck kochten.

Auch wenn es im Volksmund heißt, dass viele Köche den Brei verderben, so mag das schon mal der Fall sein, gilt aber sicher nicht für das BGB.

Das werden auch die etwa 180 Gäste, die der Einladung gefolgt waren, bestätigen, denn sie wurden von den vier Teams aus Politik, Medizin, Wald und Wirtschaft nach al-

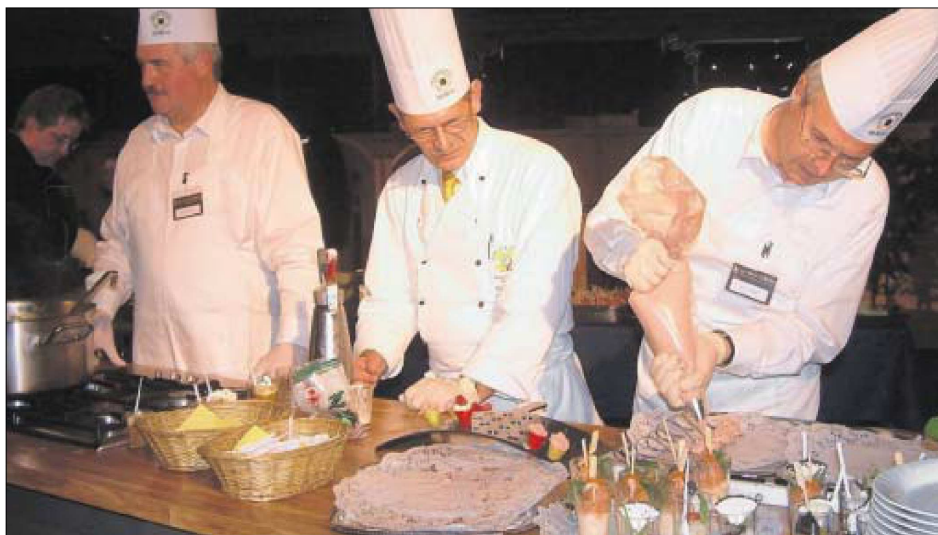
len Regeln der (Koch-)Kunst verwöhnt.

Wer vermutet hatte, er müsse sich bei der Vorspeise des Teams „Politik“ mit Brilons Bürgermeister Franz Schrewe (SPD) und dem Landtagsabgeordneten Hubert Kleff (CDU) mit „Rote Bete“ und Schwarzwurzeln (so Mitorganisator Matthias Kappe) begnügen, sah sich getäuscht.

Dank der Anleitung von Andreas Piorek vom „Jägerhof“ stimmte der Koalitionsfriede und das Vier-Gänge-Menü wurde mit Leckerem vom Land sowie aus Luft und Wasser eröffnet.

jjj

Schnell zerstreut wurden die nächsten Bedenken, auch wenn man beim Anblick von Dr. Ralf Certa und Zahnarzt Wilhlem Elias in ihren OP-Kitteln zunächst annahm, die



Eröffneten das Vier-Gänge-Menü unter scharfer Beobachtung durch den Experten: Bürgermeister Schrewe (l.) und MdL Kleff (r.) hier mit Franz Naß, dem Vorsitzenden des Clubs der Köche Winterberg.

Foto: Joachim Aue

beiden hätten sich verlaufen.

Dabei war das Team „Medizin“ unter der Regie von Walter Dietz (Hotel Rech) nur für das Zwischengericht zuständig. Und da gab's äußerst passend Fisch, weil die Medizin bekanntlich auch mit Kräutern zu tun hat.

Für das Hauptgericht kamen als Beiköche von Karl-

Heinz van Soest (Restaurant) eigentlich nur Waldfee Nadine Hüssen und Forstdirektor Dr. Gerrit Bub in Frage, denn das stand unter dem Motto „Wald“. Und wenn man Matthias Kappe glaubt, war's vom Chef selbst im Sauerland geschossen.

Wer jetzt noch nicht satt war, der konnte auch noch

über Nachtisch herfallen. Apfel-Calvados-Cassata erstellt vom Team Wirtschaft, bestehend aus Petra Kleine (Fa. Voss) und Joachim Richter (Richter-Fenster) unter der Regie von Christian Lütke von der Bäckerei Schladoth. Reichhaltig auch das Angebot an Getränken, unter anderem mit edlen Weinen von „El

Campo“ (Bad Wünnenberg).

Den Erlös dieses kulinarischen Höhepunkts, der von Frederik Köster (Trompete) und Dirk Mündelein (Gitarre) musikalisch umrahmt wurde, möchte die Bürgerstiftung Brilon in diesem Jahr dem Verein zur Förderung von Menschen mit Behinderung zukommen lassen.